

3. Änderung
der Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von
Gewässerunterhaltungsgebühren vom 22.02.2010
(Gewässerunterhaltungsgebührensatzung)

Aufgrund der §§ 2 und 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV-M-V), des § 3 Absatz 1 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GVUG) sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V), jeweils in der aktuellen Gesetzesfassung, hat die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in ihrer Sitzung am 17. 07. 2017 folgende 3. Änderungssatzung der Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Gewässerunterhaltungsgebühren beschlossen.

Artikel I

§ 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

Die Formulierung „**Automatisches Liegenschaftsbuch (ALB)**“ wird gestrichen und durch „**Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS)**“ ersetzt.

Die Nutzungsarten „**Gartenfläche/Obstanlage**“, „**Flächen anderer Nutzung**“, „**Abbauland**“ und „**Dämme und Deiche**“ werden gestrichen.

Neu aufgenommen werden die Nutzungsarten „**Betriebsfläche**“ und „**Wasserfläche**“.

Die **Gebührensätze** werden wie folgt geändert:

für die Jahre 2017 bis 2021:

| | |
|---|-------------------|
| <u>Gebäude- und Freifläche</u> | <u>69,42 €/ha</u> |
| <u>Verkehrsfläche</u> | <u>69,42 €/ha</u> |
| <u>Betriebsfläche</u> | <u>69,42 €/ha</u> |
| <u>Landwirtschaftsfläche</u> | <u>35,32 €/ha</u> |
| <u>Erholungsfläche</u> | <u>35,32 €/ha</u> |
| <u>Bestattungsfläche</u> | <u>35,32 €/ha</u> |
| <u>Waldfläche</u> | <u>18,26 €/ha</u> |
| <u>Öd- und Unland</u> | <u>18,26 €/ha</u> |
| <u>Wasserfläche</u> | <u>18,26 €/ha</u> |
| Naturschutzgebiet mit Anschluss an <u>Verbandsgewässer</u> | <u>18,26 €/ha</u> |
| <u>Fließgewässer</u> | <u>4,62 €/ha</u> |
| <u>Moore</u> | <u>8,03 €/ha</u> |

Artikel II

§ 4 Abs. 4 wird ausschließlich der Höhe der Zuschläge für die einzelnen Schöpfwerke wie folgt geändert:

| | |
|---------------------------------|------------|
| Schöpfwerk Leist | 2,50 €/ha |
| Schöpfwerk Heilgeisthof | 19,92 €/ha |
| Schöpfwerk Grimmer Vorstadt | 13,75 €/ha |
| Schöpfwerk Steinbecker Vorstadt | 24,18 €/ha |
| Schöpfwerk Stadtgraben | 6,19 €/ha |
| Schöpfwerk Eisenhammer | 27,35 €/ha |
| Schöpfwerk Ladebow | 14,26 €/ha |
| Schöpfwerk Ochsensteg | 62,84 €/ha |
| Schöpfwerk An der Mühle | 38,39 €/ha |
| Schöpfwerk Scharnhorststraße | 46,04 €/ha |

Artikel III

§ 7 wird wie folgt angepasst:

Die 3. Änderungssatzung der Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Gewässerunterhaltungsgebühren tritt rückwirkend am 01.01.2017 in Kraft.

Artikel IV

§ 1 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:

Die Formulierung „§ 61“ Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern (LWaG M-V) wird gestrichen.

Neu eingefügt wird die Formulierung „§ 39 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)“.

Greifswald, den 20. Juli 2017



Dr. Stefan Fassbinder
Oberbürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Kommunalverfassung M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für Verletzungen von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Greifswald, den 20. Juli 2017



Dr. Stefan Fassbinder
Oberbürgermeister

(DIE SATZUNG WURDE AM 21.07.2017 IM INTERNET
ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT.)